

MELLRICHSTADT

## Nach vier Jahren wieder eine Musiknacht auf dem Marktplatz in Mellrichstadt – mit einer Neuerung



Foto: Stefan Kritzer | Auf dem Marktplatz freuten sich Veranstalter wie Sponsoren auf die 5. Mellrichstädter Musiknacht (von links): Hans-Hermann Weihrauch (Weihrauch GmbH), Dr.



Von Stefan Kritzer

01.05.2022 | aktualisiert: 01.05.2022 12:15 Uhr

**A**m letzten Juliwochenende werden vier Jahre seit der letzten Mellrichstädter Musiknacht vergangen sein. Vor zwei Jahren konnte das Musikereignis aus leidlich bekannten Gründen nicht stattfinden. Am 30. und 31. Juli soll es nun aber wieder klappen. Diesmal sogar erstmals an zwei Tagen, mit Musikcomedy an einem Abend sowie einem Operettenzauber am anderen. Bei strahlendem Sonnenschein auf dem Marktplatz scharte Bürgermeister Michael Kraus Veranstalter und Sponsoren zur Programmankündigung um sich. Genau so ein Wetter hätten die Mellrichstädter gerne auch bei den beiden musikalischen Highlights am letzten Wochenende im Juli.

Die Vorfreude auf das kulturelle Ereignis ist groß, berichtete Michael Kraus auf dem Marktplatz. Auch Spenden und Sponsorengelder sind so hoch wie noch nie bei einer Mellrichstädter Musiknacht, freute sich der Bürgermeister. Bislang hat diese auch nicht an zwei Tagen stattgefunden. "Wir wollten den enormen Aufwand nicht nur für einen Abend leisten", sagte Kraus. Der Marktplatz muss für die Musiknacht erneut für den Verkehr gesperrt werden, die große Bühne sowie mehr als 600 Stühle für das Publikum gilt es aufzustellen. Neben dem Operettenzauber am Sonntag wird bewusst mit dem Comedy-Trio "Eure Mütter" am Samstag auch ein jüngeres Publikum angesprochen. Andreas Kraus, Donato Svezia und Matthias Weinmann sind bekannt für ihre Mischung aus skurrilem Witz, Gesang und Tanz. In ihrer "musikalisch-humorvollen Sommerhitparade" präsentieren sie Songs und Sketche der vergangenen 20 Jahre in einem komischen Countdown.

## **Von der "Fledermaus" bis zum "Vogelhändler"**

Am Sonntag, 31. Juli, kommt dann endlich der Operettenzauber zur Aufführung, der bereits für die Musiknacht 2020 geplant war. Die Leitung des Konzertereignisses hat wiederum Professor Ernst Oestreicher übernommen. Er wird den Chor des Sängervereins Mellrichstadt, die Junge Philharmonie Rhön-Grabfeld sowie vier Solistinnen und Solisten auf der großen Bühne dirigieren. Zahlreiche bekannte Melodien aus der "Fledermaus" oder dem "Vogelhändler" werden zu hören sein. Die Komponisten Franz Lehár, Johann Strauss und Carl Zeller stehen im Mittelpunkt des Programms. Ernst Oestreicher freut sich zudem auf ein junges Gesangsquartett mit Serena Hart (Sopran), Nadja Steinhardt (Mezzosopran/Alt), Björn Edelmann (Tenor) und Christian Huber (Bass), die Melodien aus Operetten "beschwingt und heiter auf die Bühne bringen werden".

Michael Kraus und Dr. Guido Böhm von der Kulturagentur des Landkreises betonen zudem die Bedeutung der Musiknacht als großes Gemeinschaftsprojekt mit zahlreichen Förderungen der Sponsoren. Vonseiten der Sparkasse wurden erneut 5000 Euro für die "Junge Philharmonie Rhön-Grabfeld" zur Verfügung gestellt. Weitere 2000 Euro für die Musiknacht steuert die VR-Bank Main-Rhön zu, Hans-Hermann Weihrauch und Dr. Klaus Reder stellen ebenfalls Geld zur Realisierung der Musiknacht zur Verfügung.

## **Der Vorverkauf hat bereits begonnen**

Der Vorverkauf für die 5. Mellrichstädter Musiknacht hat bereits an Ostern begonnen. Michael Kraus könnte sich eine Eintrittskarte aber auch gut als Geschenk zum Muttertag vorstellen. Im Vorverkauf gibt es auch ein Kombiticket für beide Veranstaltungen.

**Die Karten** sind erhältlich beim Verein Aktives Mellrichstadt, Marktplatz 2, 97638 Mellrichstadt, Telefon (09776) 9241, E-Mail [aktives.mellrichstadt@t-online.de](mailto:aktives.mellrichstadt@t-online.de) sowie bei der Rhön GmbH, Spörleinstraße 11, 97616 Bad Neustadt, Telefon (09771) 687-6060 und über den online Ticketshop [tickets.rhoen-grabfeld.de](https://tickets.rhoen-grabfeld.de). Das Kombiticket gibt es nur beim Aktiven Mellrichstadt und im Ticketshop.



Foto: Archivbild: Fred Rautenberg | So sah es bei der Musiknacht im Juli 2018 aus. Im zweiten Konzertteil hatte damals der Chor seine großen Auftritte.